



Aus dem Programm

Derzeit ist noch nicht abzusehen, welche Veränderungen sich in den kommenden Monaten ergeben; daher kann das untenstehende Programm nur Anhaltspunkte bieten:

- Tour zur Wassersituation in Palästina
- Fahrten nach Hebron mit dem Besuch der Patriarchengräber und einem Gang durch den Basar
- Information über die Auswirkungen der Mauer und der israelischen Siedlungen auf die Menschen
- Rundgang durch die Altstadt von Jerusalem
- Fahrt nach Ost-Jerusalem mit dem israelischen Komitee gegen Hauszerstörungen (ICAHN)
- Treffen mit palästinensischen & israelischen Friedens- und Menschenrechtsorganisationen in Jerusalem, Tel Aviv und Qalkilya wie z. B. den Rabbinern für Menschenrechte, Zochrot, der Society of St. Ives, den Ärzten für Menschenrechte
- Besuch beim Palestine-Israel Journal
- Rundgang in der Gedenkstätte Yad Vashem in Jerusalem
- Fahrten nach Ramallah, Jericho und zum Toten Meer

Der aktuelle Stand des detaillierten Programms kann bei Dr. Sabine Farrouh angefragt werden.

Organisatorisches

Termin
30. Mai bis 11. Juni 2021

Die Reise beginnt und endet in Jerusalem. Bitte buchen Sie Ihren Flug erst, wenn sicher ist, dass die Reise stattfindet.

Sprache
Die meisten Referent*innen sprechen Englisch. Passive Englischkenntnisse sind daher erforderlich. Bei schwierigen Themen und/oder Problemen bei der Verständigung helfen wir uns gegenseitig.

Übernachtung und Verpflegung
In Jerusalem und Ramallah werden wir insgesamt vier Nächte im Hotel übernachten. In Bethlehem erfolgt die Unterbringung in Gastfamilien.

Stand: April 2020
Mindestzahl 15, Höchstzahl 30 Teilnehmer*innen. Das Programm steht unter dem Vorbehalt der Zusagen aller Beteiligten. Programmänderungen sind jederzeit möglich.

Leistungen / Kosten

Der Preis beträgt 1.350,- Euro ohne Flug*

Darin sind enthalten:

- Unterkunft im Doppelzimmer
- Mahlzeiten (ausgenommen sind 5-6 Mittagessen bei den Besichtigungsfahrten)
- Fahrten mit lokaler Reisebegleitung
- Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 300,- Euro

Anmeldeschluss: 5. März 2021

Unsere Partnerin vor Ort, die Alternative Tourism Group (ATG), ist auf Reisen und Pilgerfahrten mit kritischer historischer, kultureller und politischer Perspektive spezialisiert. Als Beitrag zu gerechtem Frieden setzt sich die ATG für gerechten Tourismus ein, der Menschen vor Ort faire Einkommensquellen schafft, kulturellen Austausch zwischen den Gastgesellschaften und den Besucher*innen ermöglicht, und zur politischen und historischen Bildung beiträgt.

* Flug kann auf Anfrage für ca. 615,- Euro dazugebucht werden (je nach Abflugort).



Begegnungsfahrt Palästina / Israel 30. Mai bis 11. Juni 2021

Bei dieser sechsten Begegnungsreise lernen wir das Leben der Palästinenser / innen in der Westbank und in Jerusalem kennen, ihre Hoffnungen und ihre Probleme.

Wir informieren uns über die Folgen der israelischen Besiedlungs- und Besatzungspolitik mit Mauern, Zäunen und Kontrollpunkten.

Wir werden in Bethlehem als Gäste in Familien wohnen und so den Alltag der Menschen unmittelbar erleben.

Wir treffen Friedens- und Menschenrechtsgruppen aus Israel und Palästina, die uns ihre Sicht der Situation erläutern.

Veranstalter

IPPNW – Deutsche Sektion der Internationalen Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges / Ärzte in sozialer Verantwortung e.V., Körtestraße 10, 10967 Berlin, Tel.: 030 698 074-0

Organisation / Information / Anmeldung

Dr. Sabine Farrouh
farrouhs@gmx.de
Tel.: 069 845 303

www.ippnw.de/bit/begegnungsfahrt



Begegnungsfahrt Palästina / Israel 30. Mai bis 11. Juni 2021

